

14. Nov. 1941

Der Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung
und Volksbildung

Berlin W 8, den 13. November 1941

Unter den Linden 69

14. November 1941.

Sernsprecher: 11 00 30
Postfachkonto: Berlin 14402
Reichsbank-Giro-Konto 1/154
Postfach

684/41 ST/H

WT Holtzmann, Rob. 1

Es wird gebeten, dieses Briefkopfzeichen und den
An den

Herrn Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung und
Volksbildung
Berlin W.8
Unter den Linden 69

Berlin-Nikolassee, 23. Oktober 1941

Am Schlachtensee 145.

Jch bitte um die Einwilligung des Herrn Ministers zu einer Rei-
se nach Italien. Jch habe im Auftrag des Präsidenten des Reichsinsti-
tuts für ältere deutsche Geschichtskunde
Auf den Erlaß W T Holtzmann, Rob. 1 vom 13. Nov. 1941.
in Tortona und Rom zu besuchen.

Die von Professor Dr. Robert H o l t z m a n n für das Reichs-
institut übernommenen Arbeiten beziehen sich auf die seit langem wis-
senschaftlich notwendige Ausgabe wichtiger Quellen zur Geschichte
Friedrich Barbaros in Italien, die auch für die Entwicklung der
deutsch-italienischen Beziehungen von Bedeutung sind. Zu ihrem Ab-
schluß ist die Untersuchung der in Italien liegenden Handschriften un-
erläßlich. Die von Prof. Holtzmann beantragte Reise muß demnach vom

-1. Dez. 1941

Der Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung
und Volksbildung

Berlin W 8, den 20. November 1941.
Unter den Linden 69

Sernsprecher: 11 00 30
Postfachkonto: Berlin 14402
Reichsbank-Giro-Konto 1/154

Berlin, 19. Januar 1943

Herrn

Prof. Dr. Robert Holtzmann Bln. Nikolassee

Am Schlachtensee 145

Sehr verehrter Herr Professor!

Für übermorgen, Donnerstag den 21.1. um 12 4
Uhr, hat Herr Prof. Th. Mayer eine Sitzung des Monu-
menten-Kreises, in unseren Räumen, angesetzt zur De-
batte über die Gelnhäuser-Urkunde, bei der ich eini-
ge neue Thesen zur Diskussion stellen will. Wir wer-
den uns sehr freuen, wenn Sie sich auch beteiligen.

Mit bestem Gruß und

Heil Hitler!

Ihr ergobener

Beglaubigt

Verwaltungschreiber